

Die Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen im Wandel der Zeit

Thomas Wagner





CAROLI LINNÆI

EQUITIS DE STELLA POLARI,
ARCHIATRI REGII, MED. & BOTAN. PROFESS. UPSAL.;
ACAD. UPSAL. HOLMENS. PETROPOL. BEROL. IMPER.
LOND. MONSPEL. TOLOS. FLORENT. SOC.

SYSTEMA
NATURÆ

PER

REGNA TRIA NATURÆ,

SECUNDUM

CLASSES, ORDINES,
GENERA, SPECIES,

CUM

CHARACTERIBUS, DIFFERENTIIS,
SYNONYMIS, LOCIS.



TOMUS I.



EDITIO DECIMA, REFORMATA.

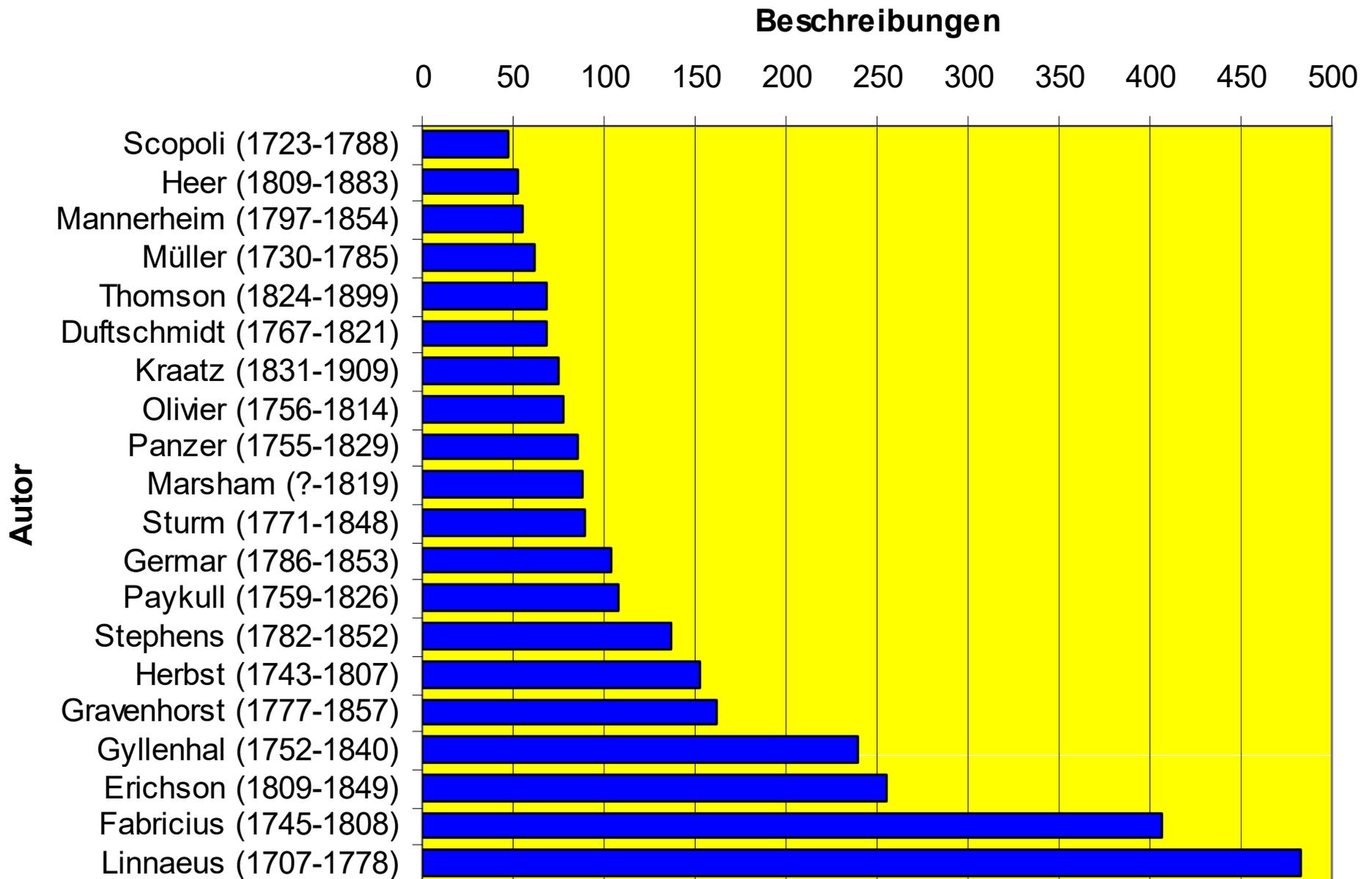
Cum Privilegio S:æ R:æ M:tis Sveciæ.

HOLMIÆ,

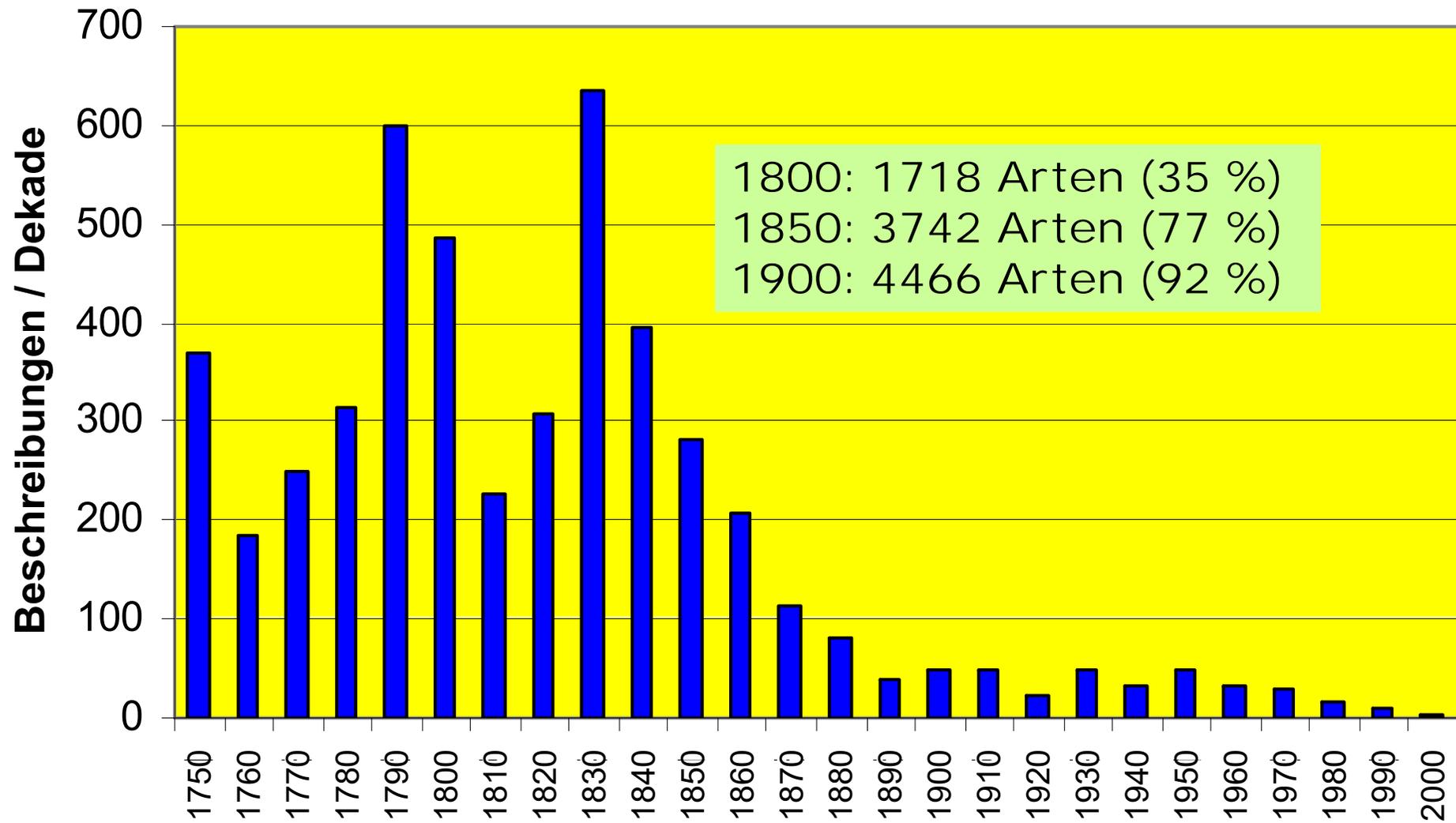
IMPENSIS DIRECT. LAURENTII SALVII,

1758.

Taxonomen mit mehr als 45 Beschreibungen in der Rheinprovinz nachgewiesener Arten



Erstbeschreibungen der in der Rheinprovinz aktuell nachgewiesenen 4885 Käferarten



Historische rheinische Käferfaunen

1849: erste

Übersicht der Käferfauna der Rheinprovinz

Arnold Förster (2747 Arten)

Sammlung: MNHU, Berlin, aber vieles unetikettiert

1851–1866: viele Daten in 4 Bänden der

Käferfauna für Nord- und Mitteldeutschland

Michael Bach (Sammlung: verschollen)

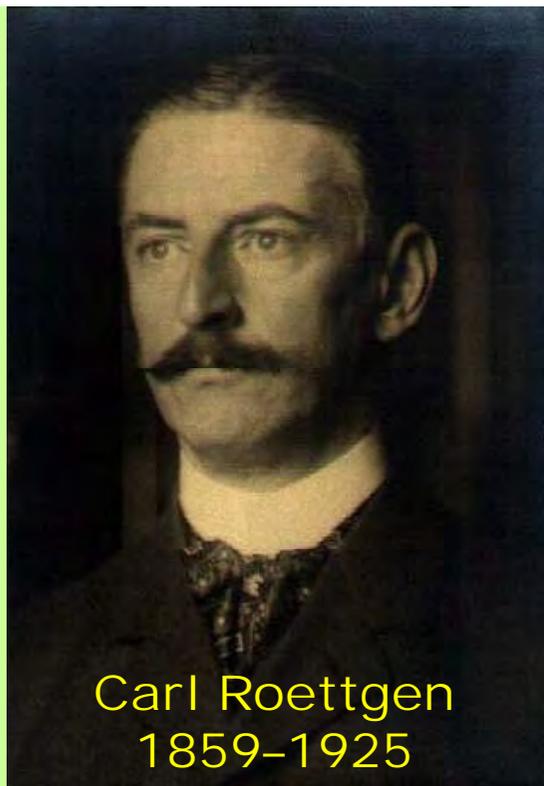


Michael Bach
1808–1878

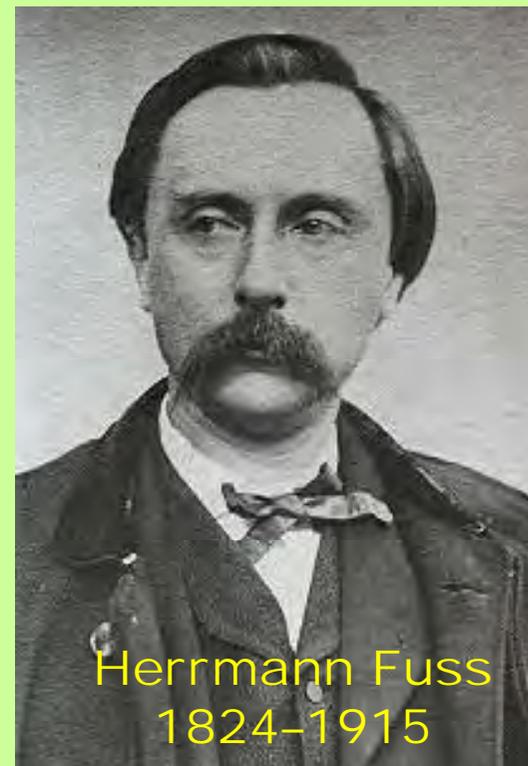
Nicht einmal wurde ihm die Freude zu Theil, sich mit Jemand über einen glücklichen Fund u. dergl. freuen und aussprechen zu können, vielmehr musste er sehr behutsam über diese und ähnliche Dinge sprechen, um nicht über seine angeblich nutzlosen und gar zu sonderbaren Arbeiten, wenn auch nur heimlich, verlacht zu werden.

Wie sehr jedoch diesen Arbeiten von den wissenschaftlichen Kreisen Beifall gezollt wurde, beweist der Umstand ... dass ihm die philosophische Facultät der Universität zu Bonn 1863 als Weihnachtsgabe das Doctordiplom honoris causa überreichte...

Die Käfer der
Rheinprovinz (1911):
Carl Roettgen
(3550 Arten)
Sammlung: ZFMK, Bonn



Carl Roettgen
1859–1925



Herrmann Fuss
1824–1915



Aus **Fuss'** Nachlass wurden
540 Käfer in 273 Arten
„rheinische Besonderheiten“
1930 von **F. Rüschkamp** für
die Landessammlung (ZFMK)
gekauft; Rest: verschollen

Bembidium prasinum Dft. — auch Beuel, Siegburg, Aggerthal bei Donrath, Walporzheim a. d. Ahr, selten (Dorm. Verf.).
× — *pygmaeum* F. var. *bilunulatum* Bielz. (Schilsky für Rheinland) 1 St. im Geniste, Cleve (Fs.).
— *gilvipes* Stm., *Sturmi* Pz., und *pusillum* Gyll. — auch Ahrw. (Fs.).
— *quadripustulatum* Serv. — auch Siegmündung 2 St. (Verf.).
* — *monticola* Stm. (Westf.) — Rhöndorfer Thal 1 St. (Dorm.).
— *lunatum* Dft. — auch Rheinufer bei Beuel (Dorm. Verf.), Ahrw. (Fs.).
* — *harpaloides* Serv. (*rufescens* Guer.) (Westf. u. Nass.) — Ahrw. 2 St. (Fs.).
— *quinquestriatum* Gyll. — auch Ahrw., Cleve, gesellig unter Laubbaurinde im Winter (Fs.).

Gründung der AG Rheinischer Koleopterologen

Auf Anregung von **Felix Rüschkamp** gründeten 1927 12 Kollegen die Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen, die sich zehn Jahre später dem Naturhistorischen Verein der Rheinlande und Westfalens anschloss



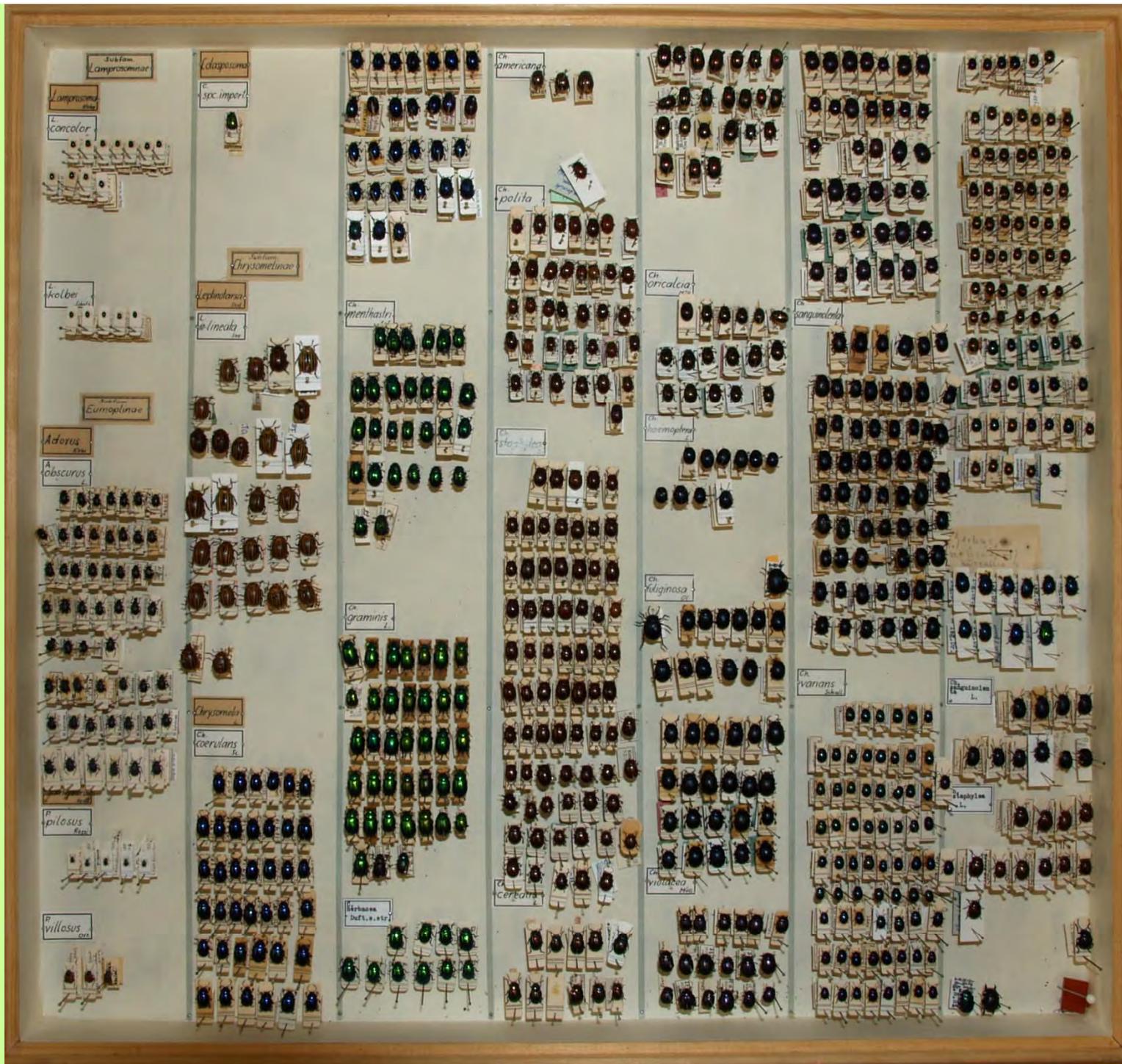
Felix Rüschkamp
1885–1957

Ziele (damals wie heute)

- Erforschung der Ökologie, Zoogeographie und Systematik der rheinischen Käferfauna
- Schaffung einer Landes-sammlung (Belegsammlung), auf 250.000 Ex. veranschlagt
- Durchführung regelmäßiger Gemeinschaftsexkursionen
- Ausbildung des Nachwuchses

Unter Vorsitz von **Rüschkamp** entstanden 15 Nachträge zur Käferfauna von **Roettgen** und eine 72.000 Exemplare umfassende Käfersammlung

Übersicht über das Wachsen der Za.-Sa. u. die Der Zuwachs an Arten							Der Zuwachs an Belegstücken.			Herkunft des Materials.	
Beleg:	I FR u. 2. Kl.	II 24. Kell. gen	III 24. Sa. lungen	Zuwachs an spec.	Bestand an spec.	I FR u. 2. Kl.	II u. III	unprä- pariert	Bestand an St.	Ad. I.	(2781 Arten)
I v. 1. 1. 28						c. 1 952	c. 1 952		3 904	Von F. Rü. u. J. Kl. sind d. Sammlerergebnis, ein-	
III v. 15. 9. 28		Anlage des			1 903	12 905	3 199	c. 1/2	20 003	schließl. d. nicht wenigen Rhein. Mus. Ka. sozus.	
IV v. 5. 2. 29		Grundstocken.			2 295	3 038	3 650	c. 1/2	26 691	gen restlos in d. Za.-Sa. D. Kl. präpariert bis 3.	
V v. 28. 7. 29				2 681	8 162	1 017		2. T.	35 870	25. Sept. 1932: 71 928 Exemplare aus unv. d. andern Ausbeuten	
VI v. 20. 11. 29	97	46	81	224	2 905	4 915	1 652	2. T.	42 437	Ad II. Was aus unpräparierten Ausbeuten u. Gesichten anderer	
VII v. 24. 2. 30	16	9	1	26	2 931	1 132	197	2. T.	43 766	Kollegen gebraucht worden konnte, erhielt deren Namen.	
VIII v. 9. 5. 30	12	6	209	227	3 158	1 556	674	2. T.	45 996	erhalten u. wurde, wie alle, auch kleinste Gaben, hier	
IX v. 15. 7. 30	39	8	0	47	3 205	3 087	513	424	49 596	geteilt gebucht.	
X v. 1. 1. 31	35	23	1	59	3 264	3 297	676	311	53 569	Ad III. Eine wichtige Fundgrube waren Sammlungen.	
XI v. 9. 7. 31	33	27	8	68	3 332	2 679	779	2. T.	57 027	Die Sa. Radomacher wurde gekauft, aus d. Sa.	
XII v. 1. 1. 32	85	23	77	185	3 517	5 148	912	642	63 087	Fupf benötigtes Belegmaterial d. d. d. d. Sa.	
XIII v. 10. 10. 32	85	15	36	136	3 653	6 058	884	740	70 029	Cornelius wurde getauscht, was W. Feilke-Kaiser	
XIV v. 20. 4. 33	8	12	10	30	3 683	986	641	2. T.	71 656	mit Aufopferung besorgte, wie er auch gern	
XV v. 15. 7. 34	9	26	0	35	3 718	300	194	160	72 150	aus d. Sa. seines Vaters gab. Aus d. Sa.,	
ab 28. 7. 29	499 + 195 + 423 + 1037 Anl. zahl.					55 215	16 935		Stückzahl	c. 800 Stücke eingekauft.	
Herkunft der v. I u. III v. II belegten Arten: } 2808 + 910 = 3718 Arten.						72 150					



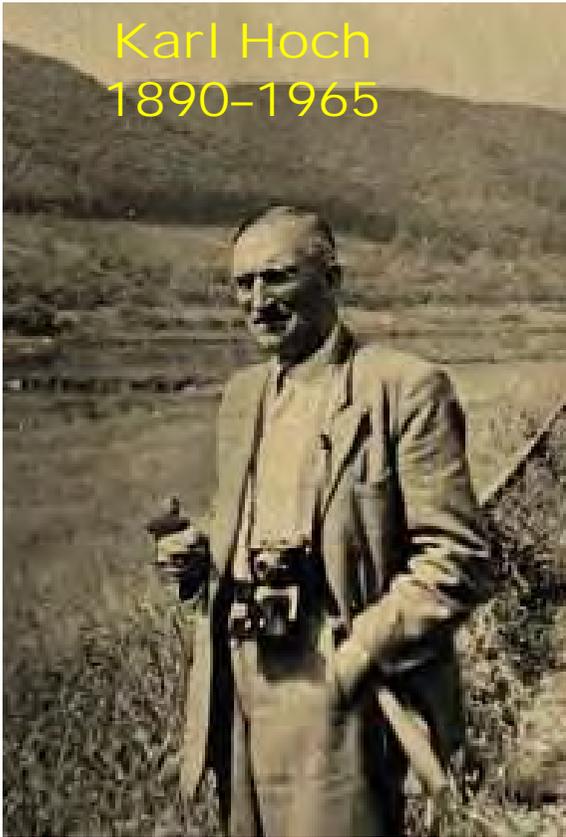


Ffm-Süd 10, St. Georgenden 20.1.39
Lb. H. Hoch! Wie im Nachtrag I gemeldet befinden sich in
Sa. Schwanenberg 1) *Dytiscus lapponicus* 2) mehrere Ex. v.
Saperda similis rhein. Herkunft; erstere Art fehlt d. LaSa
ganz, letztere nur durch 1 def. Ex. belegt. Schwanenberg kon-
te sich nicht von diesen Beutestücken zugunsten d. LaSa
trennen; sie haben für seine Sa. gar keinen Wert sozusagen
für die LaSa bedeutensie viel. Wird man sich bemühen, sie
für die LaSa zu bekommen? Ich hoffe, ehe es zu spät ist.
- Von der Zeit an, da ich 1926 d. Werbetrommel f. f. Gründung
d. Arbeitsgemeinschaft rührte, habe ich eine umfassende,
nach Jahr u. Eingang geordnete Korrespondenz; m. E. sollte
sie nicht vernichtet werden; ich stelle sie gern zur Verfü-
gung, aber wem? Erbitten Vorschlag. Das Erfurter "Muster-
Museum" hat derlei Korrespondenz in Soenneckenhefter sau-
ber eingeordnet; ich habe sie nur in Kasten. Da d. Arbeits-
gemeinschaft leider keine Heim-Zentrale hat, dachte ich
d. Korrespondenz d. Naturhist. Ver. anzubieten zur Aufbewah-
rung. Mit b. Grüßen Ihr

F. Rüschkamp

Wagner, Th. 2016: Bonn seit 90 Jahren Zentrum der rheinischen Käferforschung. Mit einem Beitrag von Roth, H.-J. Im Gedenken an den Jesuiten Felix Rüschkamp. - Godesberger Heimatblätter 54: 64-78.

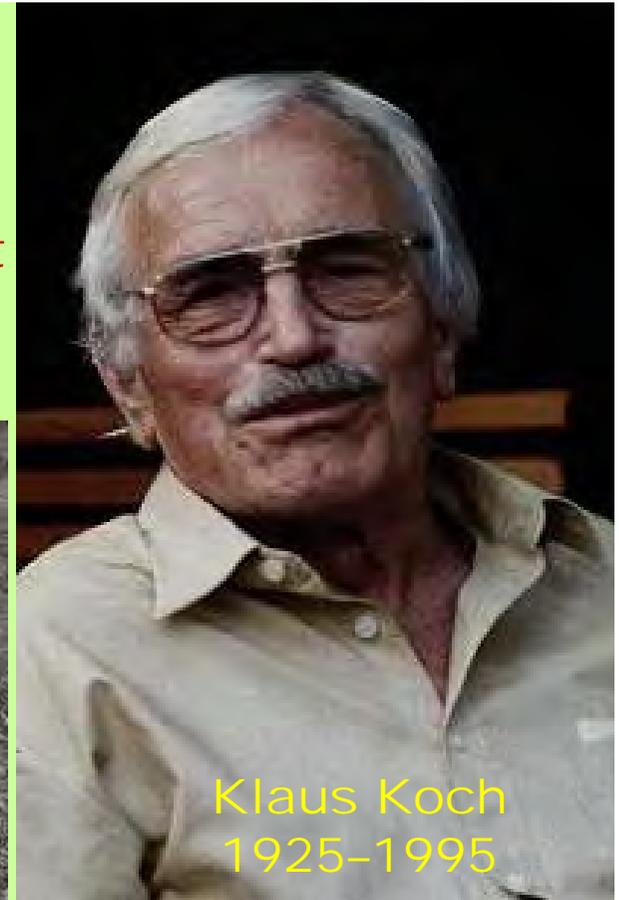
Karl Hoch
1890-1965



Klaus Koch und Willi Lucht
beim Aussieben eines
Maulwurfnestes



Klaus Koch
1925-1995



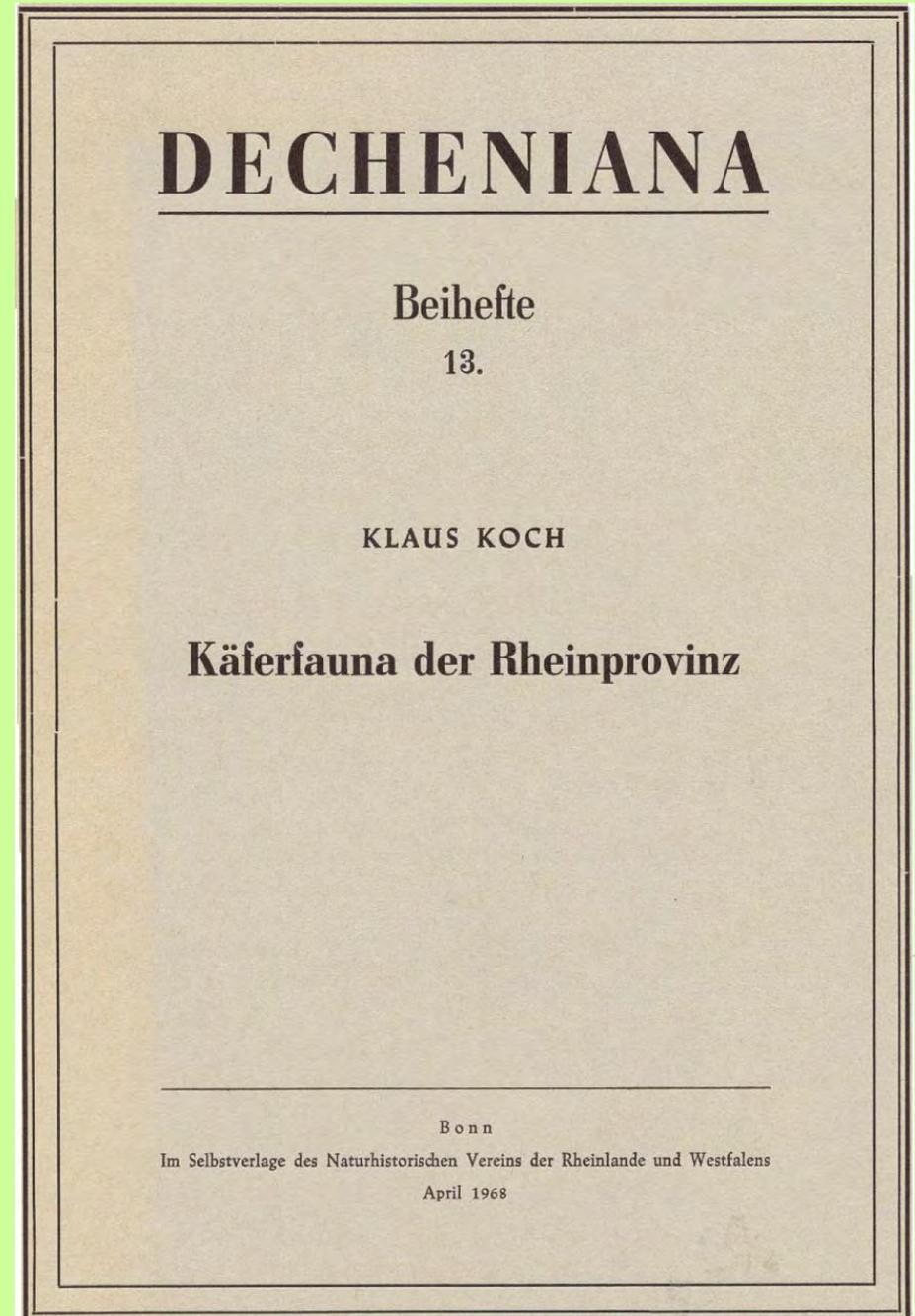
Die Nachkriegszeit wurde wesentlich durch **Karl Hoch** und seinen späteren Nachfolger im Vorsitz **Klaus Koch** bestimmt

Koch (1968) verfasste die
erste alle Käfertaxa
umfassende Regionalfauna
Deutschlands

4309 Arten

(Nachträge: 1974–1993)

Derzeitiger Stand
(II.2018):
4885 Käferarten



Herausragende Lokalfaunisten



Martin Schmaus
(1905–1978)

Sammelte ausschließlich in der Umgebung von Kastellaun (Hunsrück); hinterließ eine Sammlung (im ZFMK) von:

- 28000 Käfern in 2377 Arten
- 10000 Schmetterlingen in 742 Arten
- 4000 Wanzen in 272 Arten

Aufbau der
„Ökologischen Landessammlung“
1969–1998 in Wuppertal

Entomologische Tagungen im
Fuhlrott-Museum, Wuppertal
unter der Agide von **Wolfgang Kolbe**



Wolfgang Kolbe
1929–2000



Ökologische Landesammlung der AGRK



Sammlung Koch:
max 6 ex./Art

ca. 25.000 Käfer
60 % von Klaus Koch
30 % von Hans Gräf



Seit 2005: Zusammenführung aller Sammlungen
rheinischer Käfer im ZFMK:
derzeitiger Stand: ca. 250.000 Ex.

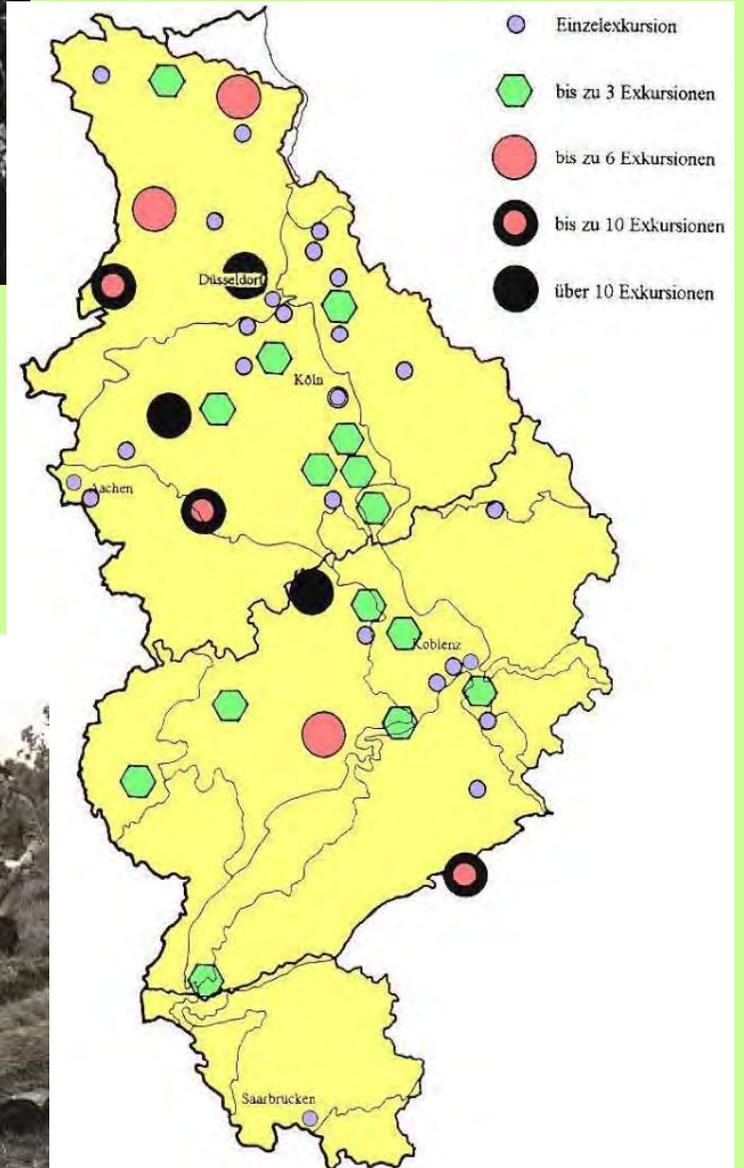




Worringer Bruch 1955



Exkursionen



Boppard, 2002-2004



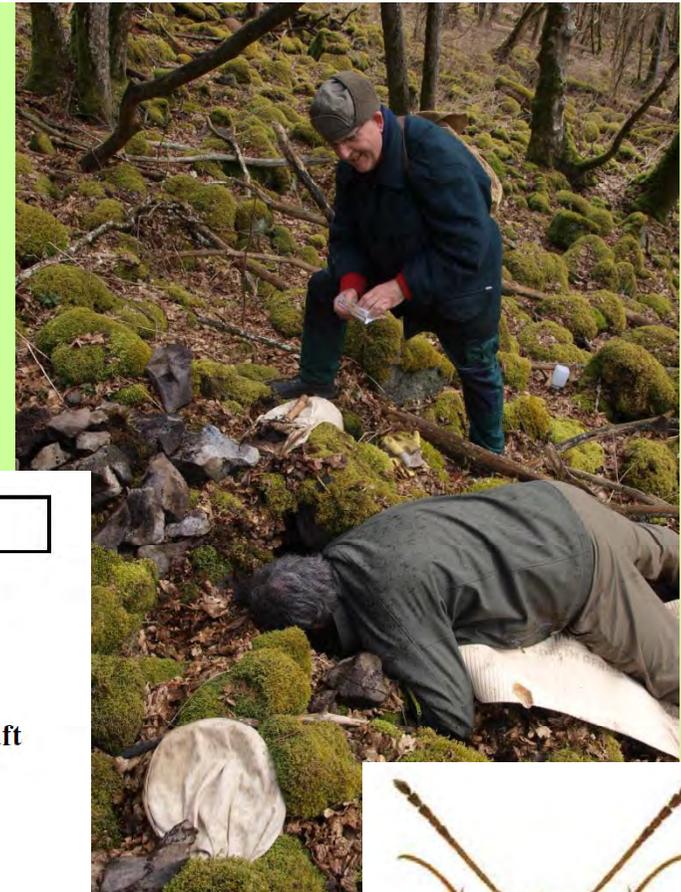
Hundsachtal 2013

Mitt. Arb.gem. Rhein. Koleopterologen (Bonn) 26, 2016, 11–25

**Zur Käferfauna (Coleoptera) der Blockhalden
im Hundsachtal bei Gerolstein**

Ergebnisse der Gemeinschaftsexkursionen der Arbeitsgemeinschaft
Rheinischer Koleopterologen im April 2013

KARL HADULLA & THOMAS WAGNER



Choleva lederiana
Eiszeitrelikt in
Blockhalden
(nur Hundsachtal, 3 x in
Oberfranken, 1 x Thüringen)



Tagungsberichte / Publikationen

ab 1988 „Rundscheiben“
ab 1991 „Mitteilungen“

www.koleopterologie.de

Arbeitsgemeinschaft
Rheinischer Koleopterologen

Mitteilungen der Arb.gem. Rheinischer Koleopterologen

[START](#)
[HP](#) [ARK!](#)

Publikationen

- Mitteilungen
- Festschrift
- Rundscheiben
- Käferfauna

Mitteilungen

- Band 26 / 2016
- Band 25 / 2015
- Band 24 / 2014
- Band 23 / 2013
- Band 22 / 2012
- Band 21 / 2011
- Band 20 / 2010
- Band 19 / 2009
- Band 18 / 2008
- Band 17 / 2007
- Band 16 / 2006
- Band 15 / 2005
- Band 14 / 2004
- Band 13 / 2003
- Band 12 / 2002
- Band 11 / 2001
- Band 10 / 2000
- Band 09 / 1999
- Band 08 / 1998
- Band 07 / 1997
- Band 06 / 1996
- Band 05 / 1995
- Band 04 / 1994
- Band 03 / 1993
- Band 02 / 1992
- Band 01 / 1991



Inhalt Bd. 26 / 2016

- THOMAS WAGNER:** In Memoriam FRANZ MALSCHENDER (16. November 1922 – 15. Juli 2016), 1-4.
- THOMAS HÖRREN:** Erstnachweis von *Ampedus sinuatus* GERMAR, 1844 im Rheinland nebst weiteren bemerkenswerten Käferfunden am Felsenberg bei Schloßböckelheim im Nahetal (Coleoptera), 5-10.
- KARL HADULLA & THOMAS WAGNER:** Zur Käferfauna (Coleoptera) der Blockhalden im Hunsbachtal bei Gerolstein, 11-25.
- FRANK KÖHLER:** Buchbesprechung KOSTENBADER, H. (2014): Käferliteratur Baden-Württembergs und angrenzender Gebiete. Bibliographie von 1602 bis 2010, 26.
- MICHAEL EINWALLER:** *Malthodes holdhausi* KASZAB, 1955 – neu im Rheinland (Col., Cantharidae), 27-30.
- JONAS KÖHLER & WOLFRAM REMMERS:** Bemerkenswerte Neu- und Wiederfunde für die rheinische Käferfauna (Coleoptera) aus dem Neuwieder Becken 2013, 31-44.
- THOMAS WAGNER:** Bericht der 171. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen am 12. März 2016 im Museum Koenig in Bonn, 45-46.

www.koleopterologie.de



**Arbeitsgemeinschaft
Rheinischer
Koleopterologen**



Käfer-Galerie



Wanzen-Galerie



**Verzeichnis
der Käfer Deutschlands
online**



WILLKOMMEN IN DER GALERIE DER KÄFER



WELCOME TO THE BEETLE GALLERY

www.koleopterologie.de



**Arbeitsgemeinschaft
Rheinischer
Koleopterologen**



Käfer-Galerie



Wanzen-Galerie



**Verzeichnis
der Käfer Deutschlands
online**



--- Mixed

Carabus glabratus Paykull 1790




-
- Karte
- Mixed
- Habitus
- Zitate
- Funde
- Verbtg
- Europa
- Lebend
- Media
- Videos

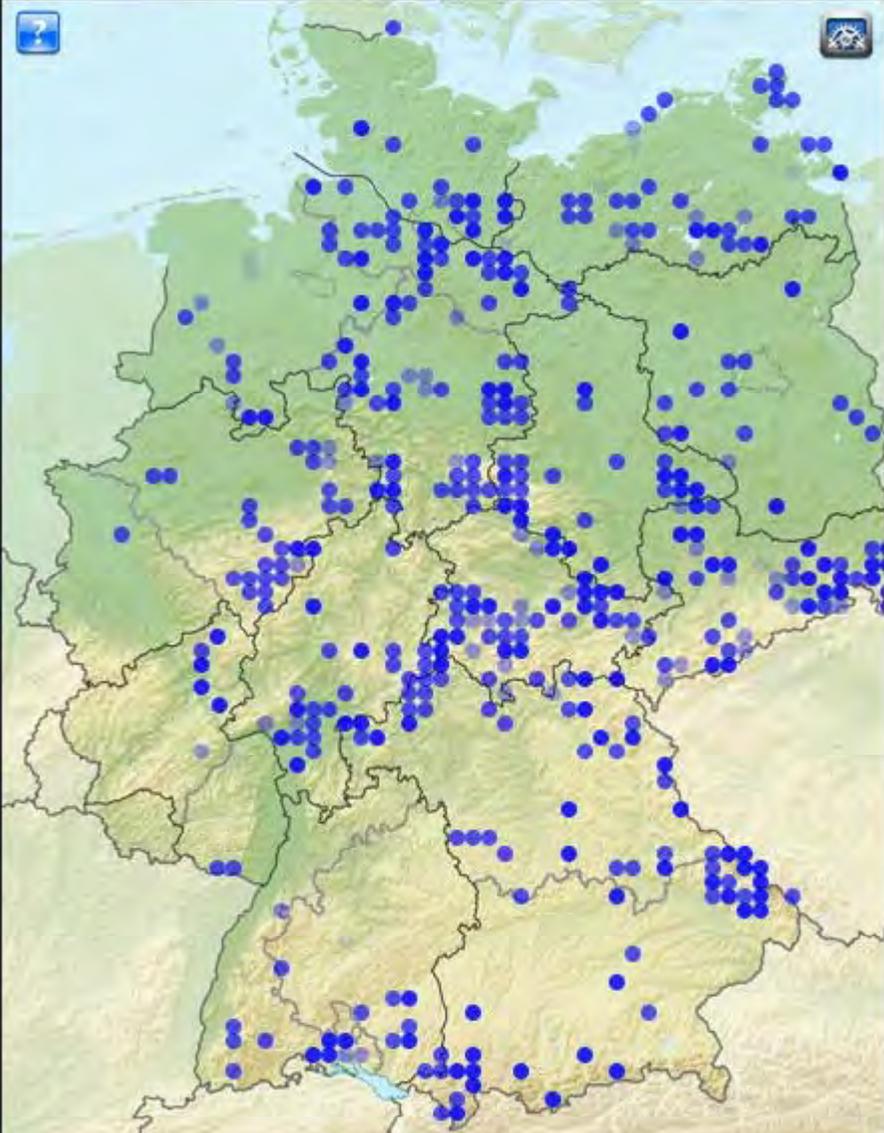


Wichtiger Hinweis:

Einige Gebiete sind noch wenig erforscht bzw. unzureichend dokumentiert. Daher bedeutet das Fehlen von Punkten nicht unbedingt auch eine Verbreitungslücke.

--- Verbtg

Carabus glabratus Paykull 1790



Legende

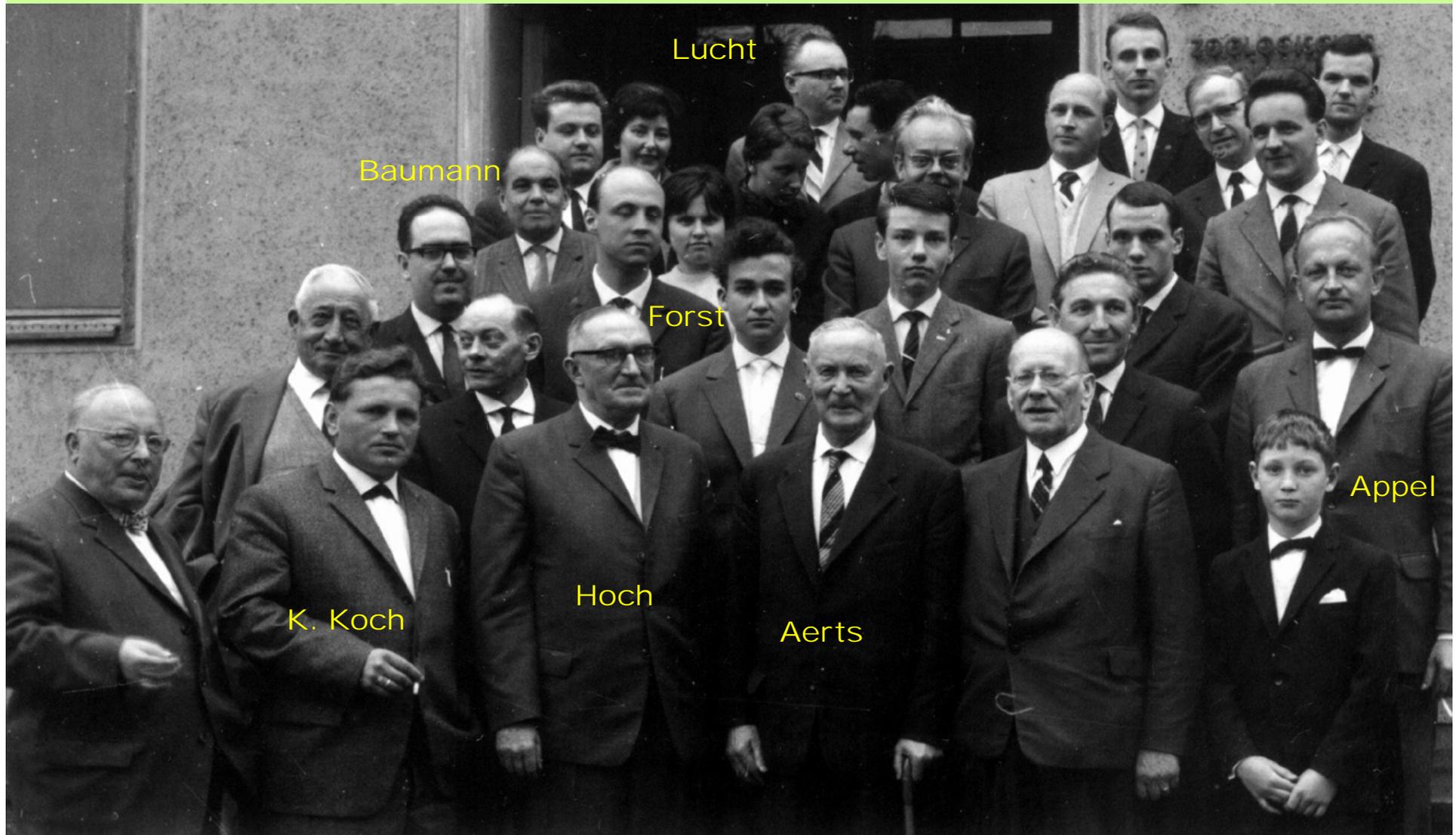
Karte: ● ● ● ● X v

≥ 2000 ≥ 1950 ≥ 1900 < 1900 fraglich gestrichen imp./vers

18. Tagung AGRK, Bonn 25.IX.1932



87. Tagung AGRK, Köln 28.IV.1963





Dieter Siede präsentiert
Baranowskiella ehnstromi
Sörensson, 1997



Überall an *Phellinus conchatus*
(Porling an Salweide)



Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen

Nachrichten - Termine

[START
HP ARK]

[alte Nachrichten]

[THOMAS WAGNER](#) - 27.02.2018 - 9:52

173. Tagung der Arbeitsgemeinschaft in Bonn am 17. März 2018

Einladung zur

**173. Tagung der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen
am Samstag, dem 17. März 2018 im Museum Koenig Bonn (C. M.-Naumann-Bau)**

PROGRAMM

14:00 Uhr zwangloses Treffen; Einblicke in die Rheinland-Sammlung
15:00 Uhr (Seminarraum mit Kaffee und Kuchen)

- Planung der Aktivitäten, Exkursionen etc. für das laufende Jahr
- Bericht über den Stand der Arbeiten an der Rheinland-Sammlung
- Sonstiges

16.00 Uhr: Vorträge

- DIRK AHRENS & SARA OTTATI: Vom Barcoding zur Ökologie: ein Einblick über generelle Muster der genetischen Differenzierung und der Ökologie der deutschen Käfer-Arten.
- FRANK KÖHLER: Totholzkäfer in Naturwaldreservaten im Nationalpark Hunsrück-Hochwald.
- WOLFRAM REMMERS & JONAS KÖHLER: Hochsommerlicher Käferfang am Rhein im Neuwieder Becken.

Ab 18.00 Uhr: Gemütlicher Ausklang im Restaurant "Da Dante" neben dem Museum.

Gäste sind herzlich willkommen!

Thomas Wagner

[NHV](#) - 1.02.2018 - 10:13

Wintertagung des NHV 2018 - Jubiläumstagung 175 Jahre NHV

Wir laden Sie herzlich zu unserer Jubiläums-Wintertagung am 2. und 3. März 2018 in das Museum Alexander Koenig (Bonn) ein. Nach den interessanten Vorträgen am Freitag wollen wir den Abend bei einem Glas Wein und leckeren Snacks ausklingen lassen.

Am Samstag findet eine gemeinsame Jubiläums-Exkursion zu den besonderen Wirkungsstätten des NHV in Bonn statt.

Wir freuen uns über zahlreiche Mitglieder, Gäste und Freunde.

-> [Einladung und Programm \(PDF\)](#)



AG

■ Nachrichten

■ Käferbeiträge

■ Publikationen

■ Geschichte

■ Kontakt

Projekte

■ Käfergalerie

■ Käferverzeichnis

■ Verzeichnis Hilfe

■ Rheinlandkarten

■ Bienwald